



## COSMAS & DAMIAN

1715

Holz, gefasst (Gold, Silber)

INV. 205, 206

Die beiden Skulpturen sind vermutlich Stiftungen der Stiftsdame Prinzessin Bernhardine von Hessen-Rheinfels.

Die Zwillingenbrüder Cosmas und Damian lebten der Legende nach zur Zeit der Christenverfolgung. Die beiden Ärzte behandelten Kranke ohne Bezahlung, zudem heilten sie Blinde und Lahme. Durch ihre Nächstenliebe bekehrten sie viele Menschen zum Glauben und wurden deshalb zum Tod durch Enthauptung verurteilt.

Schon seit dem 9. Jahrhundert sind sie die Patrone des Essener Münsters. Im Spätmittelalter wurden sie auch zu Patronen der Stadt Essen.

Die Reliquien der beiden Heiligen kamen durch Altfried vermutlich über Hildesheim nach Essen. Die beiden Brüder lebten im heutigen Grenzgebiet von Türkei und Syrien. Heute sind die meisten Menschen dort muslimischen Glaubens. Auch der Islam kennt Reliquien. Die meisten dieser Reliquien gehen auf den Propheten Mohammed zurück. Dabei handelt es sich zum Beispiel um seinen Mantel, Barthaare, seinen Kelch oder seine Schuhe. Sie werden im Topkapi-Palast in Istanbul aufbewahrt. Auch eine Reliquie Abrahams gibt es dort.